

[14488.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen: Wolf, Andr., Beiträge zu einer statist.-topogr. Beschreibung d. Fürstenthums Moldau. Hermannst. 1805.

Kantemir, Geschichte des Osman. Reiches. — Beschreibung der Moldau u. Wallachei.

[14489.] **D. Nutt** in London sucht: 3 Lacroix, Theologie. Folio oder 8.

[14490.] **J. H. & J. Parker** in Oxford suchen unter vorheriger Preisangabe: 1 Scaligeriana, par de Maison. Amsterdam 1750.

1 Schleiermacher's sämtliche Werke. Womöglich eingebunden.

[14491.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen u. bitten um Preisangabe von: 1 Beckmann, Beiträge zur Geschichte der Erfindungen. 5 Bde. 8. 1 Bupius, Curiositäten d. phys., literar., artist., histor. Vor- u. Mitwelt, zur angenehmen Unterhaltung ic. ic. Compl. oder auch einzelne Bände.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[14492.] **Schleunigst zurück**  
erbitte ich mir alle à Cond. gesandten Exemplare des  
**Schreib- und Terminkalender für 1857.**  
Erfurt, 30. Octbr. 1856.  
F. Bartholomäus.

[14493.] Von  
Keller, der vaterländische Hausfreund.  
Ersten Bandes erstes Heft  
ist mein Vorrath erschöpft, und werden mich  
die Handlungen, welche Exemplare ohne Aussicht auf Absatz liegen haben, durch deren schleunigste Rücksendung sehr verbinden.  
C. Bertelsmann in Gütersloh.

[14494.] **Zurück**  
erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz  
lagernden Exemplare von  
**Musenklänge a. Dtschl. Leyerkast.**  
4. Aufl.  
zu deren Remission Sie berechtigt sind.  
Leipzig, im October 1856.  
Bernhard Schlick.

[14495.] **Schleunigst erbitte zurück:**  
Leitritz, Beiträge.  
Zeitz, 27. Octbr. 1856.  
Garcke'sche Sorthdig.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[14496.] **Offene Stelle.**  
Ein zuverlässiger Gehilfe, welcher eine  
gute Hand schreibt, wird hauptsächlich zur

Führung der Bücher zum sofortigen Antritt  
gesucht von der **J. G. Galve'schen Buchh.** in  
Prag.

[14497.] **Offene Stelle in Österreich.**

Ein erfahrener geschäftstüchtiger Buchhandlungs-Gehilfe, von ehrenhaftem Charakter, findet bei entsprechender Cautionsstellung ein dauerndes Engagement, womit convenienten Falles die Aussicht einer allenfalls spätern Geschäftsbeteiligung verbunden ist.

Öfferten mit entsprechend documentirten Empfehlungen — aber nur solche — befördert unter Chiffre N. R. # 1 Herr **F. Köhler** in Leipzig.

[14498.] **Offene Stelle.**

Die Adler'sche Buchhandl. in Buchholz sucht einen Gehilfen zum sofortigen Antritt. Salär 120 # nebst freier Station.

[14499.] **Offene Stelle.**

Für unsere hiesige Buchhandlung suchen wir zum sofortigen Eintritt einen gut empfohlenen, so brauchbaren als soliden Gehilfen. Diejenigen, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen sich sogleich bei uns melden, und an uns gleichzeitig ihre Zeugnisse einsenden.  
Wismar, 28. Octbr. 1856.

Hinstorff'sche Hofbuchhandl.

[14500.] **Offene Stelle.**

Für ein grösseres ausländisches Sortiments-Geschäft wird ein zweiter Gehilfe gesucht, der der französischen Sprache mächtig und im Sortimentsgeschäfte erfahren sein muss. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Franz Wagner** in Leipzig.

[14501.] **Offene Lehrstelle.**

Ein mit den erforderlichen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann findet unter annehmbaren Bedingungen in unserer Buchhandlung ein Unterkommen als Lehrling. Baldiger Eintritt ist sehr erwünscht.  
Meissen, 29. October 1856.

C. E. Klinckow & Sohn.

[14502.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der seine Universitätsstudien vollständig beendet, wünscht in einer Leipziger Verlags- und Commissions-Buchhandlung als Volontär baldmöglichst einzutreten. — Öfferten bittet man Herren **C. G. Neissig & Co.** in Leipzig, Brühl 13, zur Weiterbeförderung zu übergeben.

[14503.] **Besetzte Stelle.**

Den Herren, welche so freundlich waren, sich um die in unserer Handlung vacant gewesene Gehilfenstelle zu bewerben, unter bestem Danke auf diesem Wege die Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Elberfeld, 28. Octbr. 1856.

G. Mebus & Co.

[14504.] **Besetzte Stelle.**

Die in meinem Geschäft offen gewesene Gehilfenstelle ist bereits besetzt; dies mit bestem Dank den Herren Bewerbern hierdurch zur Nachricht, da es mir an Zeit mangelt, jede Offerte einzeln zu beantworten.

Dresden, den 27. October 1856.

**C. A. Werner.**  
G. Schönfeld's Buchhandlung.

## Vermischte Anzeigen.

[14505.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Zu meinem nächsten Auctionskataloge kann ich Beiträge noch bis zum 15. November annehmen.

Leipzig, 26. Octbr. 1856.

**H. Hartung.**  
Universitäts-Proclamator.

[14506.] Soeben erschien:  
Verzeichniß von Büchern zu herabgesetzten  
Preisen, welche, soweit der Vorrath reicht,  
gegen beigesezte Baar-Preise bezogen  
werden können.

(Nur für Buchhändler.)  
Berlin, im September 1856.

Gessling'sche Buchhdg.

[14507.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**  
erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen,  
womöglich vor der allgem. Versendung, für  
die Redaction des Neuen Anzeigers für Bi-  
bliographie und Bibliothekswissenschaft, Herrn  
**Dr. J. Petzholdt.**

**G. Schönfeld's** Buchhandlung  
(C. A. Werner) in Dresden.

[14508.] **Alle Herren Verleger**  
von Werken und Flugschriften über  
Papiergele, Banken, Hypothekenwesen,  
Handelsverkehr u. Creditverhältnisse  
bitte um gesl. ungefährte Einsendung der Titel  
und Preisangabe einschlägiger Artikel.

Was ich bisher in Katalogen und sonstigen  
bibliograph. Hilfsmitteln auffinden konnte, habe  
ich zwar bereits fest gestellt, doch wird mit  
sehr viel noch entgangen sein, besonders aus  
den Jahren 1800—1846.

Brüssel, 26. October 1856.

Emile Flatau,  
a. m. Mayer u. Flatau.

## Zur Vermeidung von Differenzen!!

[14509.] Schon einige Male erhielt ich irrtümlich Remittenden aus dem früheren Gustav Remmelmann'schen Verlage, den bekanntlich lt. Bdr. senbl. und Schulz' Adressbuch, Abth. IV, Fol. 73. Dr. Hugo Meuth in Kaiserslautern häufig an sich brachte und an welchen allein natürlich alle derartigen Artikel zu remittieren sind!!

Ich habe seit fünf Jahren bereits wieder mit Hrn. Remmelmann, noch mit seinem Verlage irgend etwas zu schaffen und muß wiederholt bitten, mich mit derartigen unbedeutigen Remittenden zu verschonen!!

Leipzig, den 25. Oct. 1856.  
**Herrn. Costenoble.**